

Fachhochschule Köln • Claudiusstraße 1 • 50678 Köln

Studienbewerber /  
Studienbewerberinnen  
für das berufsbegleitende  
Weiterbildungsstudium  
"Bibliotheks- und  
Informationswissenschaft" (Master in  
Library and Information Science)  
an der Fachhochschule Köln

Claudiusstraße 1  
50678 Köln

Telefon 0221 8275 - 3132  
Telefax 0221 8275 3131  
www.fh-koeln.de  
katia.bompani@fh-koeln.de  
Bitte wenden Sie sich an  
Fr. Bompani

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen  
3.1

Köln,

***Zulassungsantrag zum Studium zum Sommersemester 2010  
im 1. Fachsemester des berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiums  
„Bibliotheks- und Informationswissenschaft“ (Master of Arts)***

Sehr geehrte Studienbewerberin, sehr geehrter Studienbewerber,

wir freuen uns über Ihr Interesse an dem neuen berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengang „Bibliotheks- und Informationswissenschaft“ (Master in Library and Information Science).

Dieser Studiengang wird seit dem Sommersemester 2009 angeboten und umfasst Studienangebote für vier Semester. Die Lehrveranstaltungen werden im März 2010 beginnen. Weitere Informationen zum Studium finden Sie unter <http://www.fbi.fh-koeln.de/studium/wbma/wbma.htm>. Für diesen berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengang sind kostendeckende Gebühren festzusetzen (§ 62 Abs. 4 HG NRW); die Studiengebühr beträgt 1.250,00 € pro Semester.

Für die Zulassung zum Studium sind verschiedene Angaben und Unterlagen erforderlich, die nachfolgend aufgeführt sind. Diese Angaben und Unterlagen werden einerseits für administrative Zwecke benötigt, zum anderen für das Auswahlverfahren. Da es sich um ein zulassungsbeschränktes Studium mit jährlich 30 Studierenden handelt, kann dies für Sie bedeuten, dass Ihnen zum Sommersemester 2010 unter Umständen leider kein Studienplatz zur Verfügung gestellt werden kann – unabhängig von der Erfüllung der formalen Voraussetzungen. Die Benachrichtigung über die Zulassung zum Studium erfolgt nach einem studiengangspezifischen Auswahlverfahren bis zum November diesen Jahres.

Bitte füllen Sie im eigenen Interesse den beigefügten Zulassungsantrag sowie die weiteren Unterlagen vollständig und sorgfältig aus und senden diesen unterschrieben und mit allen erforderlichen Anlagen und Belegen versehen so rechtzeitig ab, dass dieser bis

Dienstag, den **30. Juni 2009**, 24.00 Uhr (**Bewerbungsschluss**)

der Hochschule vorliegt (Anschrift s.o.), ggf. durch Einwurf in den Nachtbriefkasten der Hochschule.

Bitte berücksichtigen Sie, dass Bewerber/innen, die diese Frist versäumen oder den Antrag nicht formgerecht oder unvollständig stellen, vom Vergabeverfahren ausgeschlossen sind; auch ein Antrag ohne Unterschrift ist ungültig. Wird ein Dritter von Ihnen beauftragt, für Sie den Antrag zu stellen, ist eine entsprechende Vollmacht beizufügen. Etwaige Versäumnisse der bevollmächtigten Person werden Ihnen zugerechnet.

Falls Sie nach Absenden Ihres Zulassungsantrages feststellen, dass dieser unvollständig oder fehlerhaft ist, können Sie bis zum Bewerbungsschluss die fehlenden Unterlagen noch nachreichen bzw. unvollständige oder fehlerhafte Angaben ergänzen/korrigieren.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Hochschule nicht verpflichtet ist, Sachverhalte von Amts wegen zu ermitteln bzw. fehlende Unterlagen nachzufordern.

Diesem Schreiben ist ein Zulassungsantrag für das Sommersemester 2010 beigelegt (Blatt 1 bis 3). Benutzen Sie bitte für die Antragstellung nur diesen Antragsvordruck. (Zulassungsanträge sollen aus administrativen Gründen nur auf den aktuellen Vordrucken der Hochschule gestellt werden.)

Folgende Unterlagen sind uns für das Zulassungsverfahren bis zum Bewerbungsschluss zuzusenden:

1. Zulassungsantrag (Blatt 1 bis 3) ausgefüllt und mit Unterschrift versehen
2. Zeugnis einer Hochschule und - sofern nicht im Zeugnis ausgewiesen - eine Bestätigung der ermittelten Durchschnittsnote, errechnet auf eine Stelle hinter dem Komma (bitte nur in Kopie beifügen)
3. Anlage über die Praxisphase (mit bestätigenden Unterlagen)
4. ggf. Sonderantrag/Härtefallantrag
5. ggf. eine frankierte Postkarte, sofern eine Eingangsbestätigung für den Zulassungsantrag gewünscht wird.

Als **Ansprechpartnerin im Studierendenbüro** der Hochschule steht Frau Katia Bompani, Tel. +49 (0)221 / 8275-3132, E-Mail: [katia.bompani@fh-koeln.de](mailto:katia.bompani@fh-koeln.de) zur Verfügung.

Wegen evt. Rückfragen zum Auswahlverfahren wenden Sie sich bitte an folgende

**Ansprechpartner des Instituts für Informationswissenschaft:**

Allgemeine Information und Beratung:

VerwD. Michael Vetten, Tel. +49 (0)221 / 8275-3574, E-Mail: [michael.vetten@fh-koeln.de](mailto:michael.vetten@fh-koeln.de)

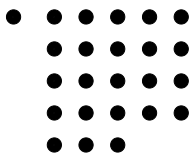
Fachstudienberatung:

Prof. Dr. Achim Oßwald, Tel. +49 (0)221 / 8275-3375, E-Mail: [achim.osswald@fh-koeln.de](mailto:achim.osswald@fh-koeln.de)

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich für das berufsbegleitende Weiterbildungsstudium Bibliotheks- und Informationswissenschaft entscheiden würden und nach dem Auswahlverfahren Ihr Studium zum Sommersemester 2010 an unserer Hochschule aufnehmen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Studienbüro  
Fachhochschule Köln



Fachhochschule Köln  
Der Präsident  
Claudiusstraße 1  
50678 Köln

Sommersemester 2010
Bewerbungsfrist 30. Juni 2009 (Ausschlussfrist)
Eingangsdatum: *
Nummer:*
vollständig*
unvollständig*
abgelehnt*
Bemerkung*

Die mit Sternchen (\*) markierten Felder werden von der Hochschule ausgefüllt!

Bitte in Druckschrift ausfüllen!

**Antrag auf Zulassung zum Studium im 1. Fachsemester an der FH Köln zum Sommersemester 2010 zum berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft**

Angaben zur Person:

Name

Vorname

Geschlecht  
M/W

Namenszusatz

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsname

Staatsangehörigkeit

Straße und Hausnummer

Internationales Kennzeichen, falls ausländische Postanschrift

PLZ

Ort

Zusatz (z. B. bei Müller)

Telefon: Vorwahl / Anschluss

e-mail



Name, Vorname \_\_\_\_\_

**Angaben zur Immatrikulation / Studienzeiten / Hochschulabschluss (/abschlüsse)**

*(Zeugnis über Hochschulabschluss ist beizufügen + Prüfungszeugnis / Bescheinigung über die ermittelte Durchschnittsnote, errechnet auf eine Stelle nach dem Komma)*

Bisherige Hochschule einschl. der Hochschule, an der das Studium abgeschlossen wurde (wird)

Name / Ort \_\_\_\_\_

von ... bis \_\_\_\_\_

Studienfächer: Hauptfach \_\_\_\_\_

Nebenfächer: \_\_\_\_\_

Abschluss :                    ja    nein

Abschlussdatum \_\_\_\_\_ Gesamtnote \_\_\_\_\_

weitere Hochschule (ggf.)

Name / Ort \_\_\_\_\_

von ... bis \_\_\_\_\_

Studienfächer: Hauptfach \_\_\_\_\_

Nebenfächer: \_\_\_\_\_

Abschluss :                    ja    nein

Abschlussdatum \_\_\_\_\_ Gesamtnote \_\_\_\_\_

weitere Hochschule (ggf.)

Name / Ort \_\_\_\_\_

von ... bis \_\_\_\_\_

Studienfächer: Hauptfach \_\_\_\_\_

Nebenfächer: \_\_\_\_\_

Abschluss :                    ja    nein

Abschlussdatum \_\_\_\_\_ Gesamtnote \_\_\_\_\_

Dauerhaftes / befristetes Beschäftigungsverhältnis während des berufs begleitenden Weiterbildungsstudiums (hierbei handelt es sich um eine freiwillige Angabe):

Arbeitgeber bzw. Institution / Ort : \_\_\_\_\_

von ... bis : \_\_\_\_\_

Name, Vorname \_\_\_\_\_

### Sonderantrag / Härtefallantrag

*(bitte auf gesondertem Blatt (formlos) begründen und beifügen;*

*bei schwerwiegenden gesundheitlichen, sozialen oder familiären Gründen, so dass auch bei Anlegung besonders strenger Maßstäbe nicht zugemutet werden kann, dass der Bewerber / die Bewerberin auch nur ein Semester auf die Zulassung warten kann. Es muss also eine besondere Ausnahmesituation vorliegen.*

---

Ich beantrage die Zulassung zum Studium nach Maßgabe dieses Zulassungsantrages. Die erforderlichen Belege und Gutachten sind beigelegt. Sofern ich Sonderanträge gestellt habe, sind diese ebenfalls beigelegt.

Hiermit erkläre ich, dass ich die mit diesem Bewerbungsantrag ausgehändigten Hinweise zum Antrag auf Zulassung zum Studium an der Fachhochschule Köln zur Kenntnis genommen habe.

Mir ist bekannt, dass falsche oder unvollständige Angaben in dieser Bewerbung zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen können, und dass ein Zulassungsbescheid, der auf falschen Angaben beruht, zurückzunehmen ist. Dies gilt insbesondere bei einem Verstoß gegen die besonderen Erklärungspflichten. Wird der Verstoß erst nach der Einschreibung festgestellt, kann diese zurückgenommen werden.

Mir ist weiter bekannt, dass ich die nach § 4 Vergabeverordnung in der derzeit geltenden Fassung geforderten besonderen Erklärungen an Eides statt abgebe. Die hierzu erforderlichen Angaben habe ich vollständig und wahrheitsgemäß eingetragen. Ich weiß, dass eine falsche Versicherung an Eides statt nach § 156 Strafgesetzbuch mit Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft wird.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

*Ihr Zulassungsantrag muss vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn die Unterschrift fehlt.*

**Hinweis:** Für die Einschreibung wird eine Praxisphase von mind. 12 Monaten in einer bibliothekarischen bzw. informationswissenschaftlichen Einrichtung gefordert.

## **Angaben über die bibliothekarischen oder informationswissenschaftlichen Praxiserfahrungen**

als Anlage zum Zulassungsantrag für den berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengang „Bibliotheks- und Informationswissenschaft“ (Master of Arts) an der Fachhochschule Köln.

### **Bitte lesen Sie sich die nachfolgenden Informationen vor dem Ausfüllen des Formulars (ggf. der Formulare) über die Praxiserfahrungen genau durch!**

Bitte tragen Sie auf dem nachfolgend als Formular angebotenen Vordruck die Angaben über Ihre bisherigen Praxiserfahrungen in einer bibliothekarischen oder informationswissenschaftlichen Einrichtung ein. Für jeden Arbeitgeber / jede Praxisstelle füllen Sie bitte einen gesonderten Ausdruck des Formulars aus.

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist eine Praxisphase von mindestens 12 Monaten Dauer in einer bibliothekarischen bzw. informationswissenschaftlichen Einrichtung. Diese Praxisphase kann in einer Wissenschaftlichen oder Öffentlichen Bibliothek sowie in einer anderen, auch privatwirtschaftlich organisierten, Informationseinrichtung absolviert werden. Es kann sich dabei sowohl um ein qualifiziertes Praktikum als auch um eine befristete oder unbefristete Tätigkeit im Angestellten- oder Beamtenverhältnis handeln bzw. um eine Kombination aus beidem.

Während der Praxiszeit sollen Kenntnisse und Erfahrungen in den wichtigsten Arbeitsbereichen einer Bibliothek bzw. Informationseinrichtung oder in einem entsprechenden Tätigkeitsbereich erworben werden. Hierzu zählen die klassischen Aufgabenbereiche - Erwerbung, Erschließung, Bereitstellung und Vermittlung - wie auch Projektarbeit und Leitungs- sowie Führungsaufgaben.

Die erforderliche Praxiszeit von insgesamt einem Jahr kann kumulativ erworben werden. Der Zeitraum, in dem sie erworben wurde, soll in den letzten fünf Jahren<sup>1</sup> vor dem Bewerbungszeitpunkt liegen. Auch qualifizierte Tätigkeiten als wissenschaftliche Hilfskraft, Praktikant/in oder Projektmitarbeiter/in sind in begrenztem Umfang (max. vier Monate) anerkennungsfähig. In jedem Fall muss die komplette Praxiszeit von einem Jahr bis spätestens zur Aufnahme des Studiums (Ende / Mitte März des Jahres, in dem das Studium beginnt) absolviert worden sein.

Die Art der Tätigkeit vor Aufnahme des Studiums hat Einfluss auf die Rangliste der Bewerberinnen und Bewerber. Schon geleistete Leitungs- und Führungsfunktionen führen zu einer besseren Einstufung.

---

<sup>1</sup>

Im Hinblick auf die Zielsetzung der Gleichstellung von Mann und Frau können auf formlosen Antrag bei Erziehungs- und Familienphasen längere Zeiträume in Betracht gezogen werden.

Name, Vorname

**Arbeitgeber / Praktikumsstelle** (Name):  
(nur der letzten 5 Jahre)

Beginn:	Ende:	Dauer:	Monate
regelmäßige Arbeitszeit in Wochenstunden:			
Beschreibung der Tätigkeit/Aufgabe:			
In dieser Zeit in der / den Funktion(en) als:			
<input type="checkbox"/> Praktikant/in / Projektmitarbeiter/in *)	von	bis	
<input type="checkbox"/> studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft	von	bis	
<input type="checkbox"/> Ausbildung zur/zum .....	von	bis	
<input type="checkbox"/> Mitarbeiter/in	von	bis	
<input type="checkbox"/> Leitung eines Teams / Sachgebietes / Abteilung / Dezernat *)	von	bis	
<input type="checkbox"/> stellv. Leitung eines Teams / Sachgebietes / Abteilung / Dezernat *)	von	bis	
<input type="checkbox"/> Leitung einer Bibliothek / Informations- einrichtung mit ..... Beschäftigten	von	bis	
<input type="checkbox"/> stellv. Leitung einer Bibliothek / Informationsein- richtung mit ..... Beschäftigten	von	bis	
<b>Beleg(e):</b>			
<input type="checkbox"/> Bescheinigung des Arbeitgebers vom			
<input type="checkbox"/> Bescheinigung des Arbeitgebers vom			

**Mitarbeit in bibliothekarischen oder informationswissenschaftlichen Gremien**

Name des Gremiums:		
Funktion:		
wahrgenommene Aufgabe:		
Mitarbeit	von	bis
Mitarbeit		
<input type="checkbox"/> Berufungsschreiben/Bescheinigung *) vom		

\*: Nichtzutreffendes bitte streichen